



Über die Rechtfertigung

By Luc Boltanski

Hamburger Edition Nov 2014, 2014. Taschenbuch. Book Condition: Neu. 232x159x33 mm. Neuware - Auf welche Weise artikulieren Menschen in konfliktträchtigen Situationen in einem alltäglichen Streit oder einer Tarifauseinandersetzung Widerspruch, und wie rechtfertigen sie ihr Handeln, um dann möglicherweise mit ihrem Gegenüber Einvernehmen oder zumindest einen tragfähigen Kompromiss zu erzielen Dieser Frage gilt das Interesse Luc Boltanskis und Laurent Thévenots. Anders als die traditionelle Soziologie, die das Handeln von Individuen, Gruppen und Klassen auf objektive und den Akteuren verborgene Kräfte zurückführte, nehmen Boltanski und Thévenot die Fähigkeit des Menschen ernst, solche Situationen und deren Anforderungen zu meistern, indem sie auf verschiedene Rechtfertigungsprinzipien zurückgreifen, die ihren Ursprung in der Objektwelt sowie in unterschiedlichen Vorstellungen vom Gemeinwohl haben. Dabei identifizieren die Autoren sechs für unsere heutige Gesellschaft konstitutive Rechtfertigungsordnungen, die ideengeschichtlich in zentralen Werken der politischen Philosophie Gestalt angenommen haben: die der Inspiration bei Augustinus, der häuslichen Sphäre bei Bossuet, des Ruhmes und der öffentlichen Meinung bei Hobbes, des Marktes bei Smith, des Staatsbürgers bei Rousseau und der Industrie bei Saint-Simon. Wie Boltanski und Thévenot unter anderem am Beispiel einer systematischen Analyse von Managementstrategien zeigen, können all diese Rechtfertigungsordnungen in spezifischen gesellschaftlichen Bereichen gleichzeitig präsent sein und den Akteuren als Ausgangs- und Bezugspunkt...



READ ONLINE
[4.5 MB]

Reviews

Excellent eBook and helpful one. This can be for all who statt there was not a worthy of studying. You will not feel monotony at at any moment of your respective time (that's what catalogs are for regarding when you request me).

-- **Princess McCullough**

Most of these ebook is the ideal publication available. It really is rally fascinating throgh looking at period. I am just easily could possibly get a enjoyment of reading through a created pdf.

-- **Dr. Lilly Nolan**